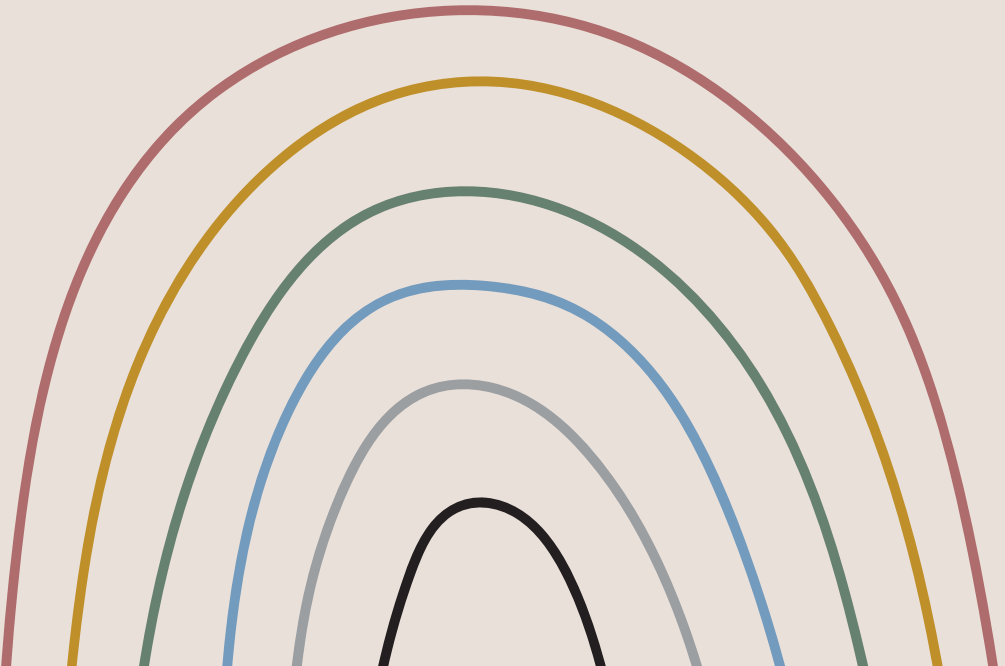




ELTERN HABEN VIELE FRAGEN



WIR MÖCHTEN INSPIRATION
UND ANTWORTEN GEBEN





@drkatharinaschroth

DR. KATHARINA SCHROTH

KINDERÄRZTIN

Dr. Katharina Schroth ist Kinderärztin und Mutter von vier Kindern. Ihre Erfahrung als Mutter und die Expertise als Ärztin machen sie zu einem wertvollen Kindsgut Teammitglied. Sie steht mit Rat und Tat rund um den Einsatz unserer Produkte zur Verfügung und gibt Tipps, wie jedes Produkt auf individuelle Art die kognitiven und/oder fein- bzw. grobmotorischen Fähigkeiten von Babys und Kleinkindern fördert.

Ihr Studium der Humanmedizin hat sie 2003 in Berlin absolviert und anschließend die Facharztausbildung in München und Hamburg abgeschlossen.

Als Expertin für frühkindliche Entwicklung kann Dr. Katharina Schroth nicht nur Tipps rund um **Freies Spiel**, die perfekte Balance aus Fordern und Fördern oder **Tipps zum Töpfchentraining** geben, sondern auch pädagogische Konzepte wie **Waldorf** und **Montessori** an praktischen Beispielen erklären. Ihr Herz schlägt außerdem für **Medienpädagogik** bei den Kleinsten – hier berät sie Eltern gerne mit konkreten Handlungsempfehlungen für den Alltag.



@hebammesissirasche

SISSI RASCHE

HEBAMME

Die Berliner Hebamme, Podcasterin, Autorin und Mutter von vier Kindern hat zusammen mit uns das Kindsgut Abhaltetöpfchen entwickelt und ist neben dem Thema „Abhalten“ natürlich auch Expertin für alle Themen rund um Schwangerschaft, Geburt, Erstaussstattung, Wickeln, Beikoststart und vielem mehr.



@rosahellblaufalle

@klische_esc

ALMUT SCHNERRING & SASCHA VERLAN

KLISCHE*ESC

Almut und Sascha sind Eltern von drei Kindern und die engagierten Köpfe hinter dem Verein klische*esc. Mit ihrem Verein haben sie den Equal Care Day ins Leben gerufen und das Buch die Rosa-Hellblau-Falle® verfasst. Sie setzen sich also schon ab Geburt für eine Kindheit fernab von Rollenklischees ein und geben konkrete Handlungsempfehlungen für einen bunten Familienalltag.

Themen:

Montessori • Freies Spiel • Achtsames Spielen mit Kleinkindern • Genderneutrales Spielen • Medienpädagogik • Waldorf • Rollenspiele & Phantasiespiele • Spielideen für graue Tage • Spielideen für Frühling & Sommer • Erstaussattung • Abhalten • Töpfchenbesuch und Toilettentraining • Frühkindliche Entwicklungsstufen

MONTESSORI

Unter „Montessori“ versteht man einen Erziehungsansatz, der auf Ermutigung und Respekt basiert und Kindern dabei helfen soll, möglichst eigenständig zu sein. Die Voraussetzung dafür ist, dass Eltern eine sichere und kindgerechte Umgebung schaffen, in der Kinder – ihrem Alter entsprechend – selbstständig lernen und spielen können.



„Man kann den Montessori Ansatz am einfachsten so zusammenfassen: ‘Hilf mir, es selbst zu tun’. Wenn Eltern ihr Wohn- und Lebensumfeld so anpassen, dass Kinder möglichst viel selber erkunden und eigenständig handeln können, fördern sie die Entwicklung von Selbstwahrnehmung und Selbstvertrauen nach Grundsätzen der Montessori-Erziehung.“

Konkrete Tipps für Eltern:

- Dem Kind spezielle Fähigkeiten des alltäglichen Lebens beibringen (wie z.B. eigenständiges Waschen, der Gang zur Toilette, Helfen beim Kochen und Aufräumen), denn hierdurch werden unter anderem Selbstwahrnehmung und das Selbstvertrauen gestärkt.
- Lernen durch Nachahmung anbieten, denn Eltern sind die wichtigsten Vorbilder ihrer Kinder.
- Klare Grenzen und Regeln setzen: so kann sich das Kind innerhalb dieser frei bewegen.
- Ein kindgerechtes Zuhause schaffen:
 - Räume und Spielsachen so organisieren, dass das Kind selbstständig und selbstbewusst handeln kann.
 - Das Kinderzimmer und Räume, in denen sich das Kind viel aufhält, hell, sauber und ordentlich halten und es nicht mit Reizen überladen.
 - Weniger ist mehr: dem Kind nur eine kleine Auswahl an Spielzeug zur Verfügung stellen und für ausreichend Platz zum Spielen sorgen.



WERKBANK
39.99€



KINDERTÖPFCHEN
34.99€

Mit dem Holztritt
das Bücherregal oder
auch Waschbecken
endlich selbst errei-
chen können!



HOLZTRITT
59.99€



TELLER
19.99€



TOILETTENAUFSATZ WAL
29.99€



KLAPPKISTEN-SET
17.99€



SPIELKORB POMPON
49.99€

Selbstständiges
Aufräumen
leicht gemacht!

GARDEROBE
24.99€



HOLZ-STAPELTURM
24.99€

Selbstständigkeit
im Badezimmer
fördern.

FREIES SPIEL

Freies Spiel bedeutet nicht, dass Eltern ihr Kind beim Spielen komplett sich selbst überlassen, aber das sie möglichst wenig Einfluss nehmen. Ein sicherer Rahmen ist Grundvoraussetzung, damit Kinder frei spielen und ihrer Fantasie sowie ihrer Kreativität freien Lauf lassen können. So können sie sich ihres eigenen Handelns bewusst werden.



„Unsere Kinder kommen mit einer natürlichen Neugierde auf die Welt, die uns Erwachsenen meistens nicht mehr innewohnt. Diese Neugierde zu fördern bedeutet nicht, dass wir unseren Kindern ein Überangebot an Aktivitäten und Erfahrungen bieten müssen. Durch das freie Spielen entwickeln Babys und Kleinkinder bereits viele Fähigkeiten.“

Konkrete Tipps für Eltern:

- Ein kindersicheres Umfeld schaffen, in dem freies Spielen möglich ist. Die perfekte Mischung für ein Spielzimmer bietet die richtigen Impulse und Anreize, aber überfordert Kinder nicht.
- „Zeug zum Spielen“ ist häufig spannender als Spielzeug – für fantasievolles und freies Spielen braucht es nicht immer das neueste oder aufwändige Spielzeug.
- Beim „Freien Spielen“ sollten Eltern Bezugspunkt, Ansprechpartner*innen, Mitspieler*innen und Publikum sein, während ihre Kinder sich selbst entdecken – ohne sich aktiv in die Gestaltung des Spiels einzumischen.
- Eltern sollten eigene Vorstellungen in Bezug auf die „ideale“ Beschäftigung für das Kind ausblenden und stattdessen beobachten: Mit was beschäftigt sich mein Kind am liebsten? Wonach fragt es immer wieder? An welche Spiele erinnert es sich gerne? Diese Dinge sind oft am besten für ausgiebiges freies Spiel geeignet. Sind Eltern zu ambitioniert bzw. haben sie zu konkrete Vorstellungen (Gender Mainstream, Talentförderung, Manieren usw.) wird ein Kind eventuell dagegen halten.
- Wenn die Haltung der Eltern offen und unvoreingenommen ist und sie das Kind ‚freilassen‘, findet es am schnellsten seine ureigensten Interessen und Talente!



HOLZKAMERA
13.99€



HÜPFTIER
29.99€



DUSCHHILFE
17.99€



TIER-PUZZLE
11.99€

SCHIEBETIER DINOS
11.99€

MUSIKINSTRUMENTEN-SET
39.99€



HOLZ-REGENBOGEN
17.99€

Zweckentfremdung gewünscht: Der Holzregenbogen als riesiger Berg gestapelt.



KARTON-STAPELTURM
19.99€

ACHTSAMES SPIELEN MIT KLEINKINDERN

Achtsamkeit erhält einen immer größeren Stellenwert in unserer modernen Lebenswelt. Viele Menschen entscheiden sich gezielt dafür, ihren Alltag zu entschleunigen – um die eigene Gesundheit zu pflegen und Zeit mit Freunden und Familie bewusster wahr zu nehmen. Besonders Familien erleben dabei immer wieder, wie herausfordernd es sein kann, Partnerschaft, Freunde, den Job und die Bedürfnisse der einzelnen Personen unter einen Hut zu bekommen.



„Im hektischen Alltag zwischen unserer Arbeit, gesellschaftlichen Zwängen und dem Wunsch nach einem erfüllten Leben verpassen wir manchmal die besten Jahre mit unseren Kindern. Oft wird uns erst viel später bewusst, dass man diese Zeit nicht mehr zurück holen kann. Für viele führt die Absicht, den Alltag mit Kindern achtsamer zu gestalten, zu weiterem Stress. Doch es ist möglich, gemeinsam einen Weg zu finden, den Familienalltag zu entschleunigen.“

Konkrete Tipps für Eltern:

- „Ins Bett bringen“ ist in vielen Familien ein großer Stressfaktor. Es hilft, sich bewusst zu machen, dass das Ganze mehr als ein To Do ist. Mit einem Perspektivwechsel kann die gemeinsame Zeit am Abend zur Qualitytime werden.
- Den Kindern einen Schritt voraus zu sein, nimmt aus vielen Situationen den Druck heraus. Beobachtet man die eigenen Kinder besonders in Situationen, in denen die Stimmung mal nicht so gut ist, kann man schnell herausfinden, was sie eigentlich brauchen.
- Es muss nicht immer ein aufwändiges Programm organisiert werden. Es reicht schon ein Spaziergang in den nächsten Park, vielleicht in Kombination mit einem kleinen Picknick.
- Die eigenen Gefühle wahrzunehmen und anzuerkennen ist bereits im Kleinkindalter von großer Bedeutung. Kuschelt Euch abends gemeinsam in die Lieblings-ecke Eurer Wohnung, schließt die Augen und fragt Eure Kinder, was sie besonders gut an dem heutigen Tag fanden – und was vielleicht nicht.
- Jedes Familienmitglied braucht regelmäßige Pausen. Nur wer sich gut um sich selber kümmert, kann auch für andere da sein. Diese Pausen sollte man daher nicht nur sich selbst, sondern auch Kindern zugestehen.



MUSSELIN BETTWÄSCHE PUNKTE
34.99€



MAL- & BASTELUNTERLAGE
19.99€

KINDERRUCKSACK MINI & MAXI
ab 49.99€

Ausflüge in die Natur – als Familie zur Ruhe kommen und die kleinen Dinge genießen.



KAPUZENHANDTUCH
ab 29.99€

REGENBOGENKISSEN
29.99€



Rückzugsorte schaffen: zum Spielen, Kuschneln und Lesen!



KINDERDECKE
27.99€



KUSCHELTIERE
39.99€



GENDERNEUTRALES SPIELEN

Genderneutrale Erziehung ist eine zeitgemäße Grundeinstellung in der Erziehungspädagogik. Das fängt bei der bewussten Wortwahl an und geht bei der Auswahl an Spielzeug und Gestaltung der Freizeit für Kinder weiter. Der Begriff „Gender Creative Parenting“ ist seit einigen Jahren ein heiß diskutierter Begriff, vor allem seit die ersten genderneutralen Kindergärten und Schulen eröffnet haben oder Eltern das Geschlecht ihrer Kinder bewusst nicht nennen. Es geht also bei genderneutraler Erziehung im Grunde genommen darum, dem Kind selbst zu überlassen, wer es sein will und dafür das Bedienen von Klischees und Rollenbildern zu vermeiden.



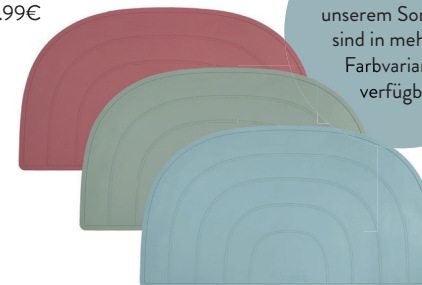
„Heute sind wir doch längst weiter!“, vermuten viele, und trotzdem herrscht Geschlechtertrennung in manchem Spielzeugregal, alte Rollenbilder machen sich viel zu breit. Mach deshalb mit und setz dich mit uns für mehr Wahlfreiheit jenseits der Rosa-Hellblau-Falle ein!“

Konkrete Tipps für Eltern:

- In unserem Grundgesetz ist laut § 2 (1) verankert: „Jeder hat das Recht auf die freie Entfaltung seiner Persönlichkeit“. Unzählige Studien belegen aber, wie unterschiedlich Mädchen und Jungen behandelt werden. Auch wenn es meist ohne böse Absicht passiert, hat es doch einen Einfluss auf die Entwicklung des jeweiligen Kindes.
- Sich über Themen wie Gendermarketing sowie die Vorteile einer gendergerechten Erziehung informieren und im Freundeskreis darüber austauschen.
- Eltern sollten im Dialog mit ihren Kindern sein und beobachten, was dem Kind Spaß macht. Welche Farben mag es, welche Art von Spielzeug bevorzugt es, wenn es die freie Wahl hat? Dafür ist es wichtig, ganz wertfrei Zugang zu genderneutralem Spielzeug bzw. den Zugang für das jeweils anti-stereotype Spielzeug zu ermöglichen.
- Überlegen, ob man das, was man gerade zu einem Jungen (oder Mädchen) sagt, auch zu einem Mädchen (oder Jungen) sagen würde.
- Wenn Eltern selber mit gutem Beispiel voran gehen und aus tradierten Rollenbildern ausbrechen, in ihrer Wortwahl darauf achten, Klischees zu vermeiden und ihrem Kind ein buntes Leben anbieten, können sie so die freie Entwicklung der Persönlichkeit ihres Kindes fördern.



PLATZDECKCHEN
REGENBOGEN
12.99€



Viele Produkte aus unserem Sortiment sind in mehreren Farbvarianten verfügbar.

STAPELTURM BÄR & PANDA
14.99€

Nicht nur Farben, auch Autos sind für alle da!



MURMELBAHN
29.99€

HÜPFTIER
29.99€



Pro Verkauf wird 1€ an klischee*esc gespendet.



BADESPIELZEUG OZEAN
19.99€



STAPELTURM RAKETE
19.99€

LENRUHR
19.99€



Wir von Kindsgut finden, Farben sind für alle da – daher stellen wir keine Produkte speziell für Mädchen oder Jungen her, sondern für Kinder. Wir setzen in der Gestaltung unserer Produkte darauf, dass sie für jedes Kind maximalen Spielspaß bieten.

MEDIENPÄDAGOGIK

Medien sind heutzutage, ähnlich wie auch die eigene Familie, Freunde und das Umfeld, eine Art Kultur, durch welche Werte vermittelt werden. Schon von klein auf kommen Babys und Kleinkinder mit Medien jeglicher Art in Berührung. Hierbei kann man zwischen dem passiven Medienkonsum (wie zum Beispiel TV) und einem aktiven Umgang mit Medien (zum Beispiel Lern-Apps) unterscheiden. Gerade in unserer digitalen Welt ist es wichtig, als Familie gemeinsame „Offline Zeit“ zu verbringen und als Eltern den eigenen Medienkonsum immer wieder zu hinterfragen – im Sinne des Vorbildcharakters.



„Unsere Kinder wachsen in einer medialisierten und digitalisierten Gesellschaft auf. Auch unser Alltag wird hiervon oft bestimmt. Unser Smartphone begleitet uns den ganzen Tag, viele Eltern arbeiten am Laptop. Eltern wie Kinder brauchen eine Medienkompetenz, um sich in einer stetig im Wandel befindenden Welt zurechtzufinden. Als Ausgleich zu dem medialen Überangebot ist Offline Zeit und analoges Spielen heute so wichtig wie nie zuvor.“

Konkrete Tipps für Eltern:

- Klare und dem Alter entsprechende Regeln aufstellen, wie tägliche Fernsehzeit/Laptopzeit/App-Spiele-Zeit etc. Eine gute Orientierung bietet hier die 3-6-9-12-Regel. Bis zum dritten Lebensjahr empfiehlt es sich, ganz auf den Bildschirm zu verzichten, vor dem sechsten Lebensjahr sollte das Kind keine Spielkonsole besitzen, bis neun kein eigenes Smartphone und bis zwölf nicht unbeaufsichtigt mit Computer und Internet umgehen.
- Anlässlich des „Safer Internet Days“ (der jedes Jahr im Februar stattfindet) fordert der Berufsverband der Kinder- und Jugendärzte sogar Kinderzimmer nach dem Motto „Bildschirmfrei bis drei“. Geräte wie Smartphone Tablet und Fernseher behindern ein gesundes Aufwachsen, erklärt der Verbandspräsident.
- Immer gemeinsam mit den Kindern Fernsehen schauen oder Apps nutzen. So weiß man, was es evtl. beschäftigt, wenn es aufgeregt oder traurig ist. Oft ist es hilfreich, mit den Kindern zu besprechen, was man gemeinsam gesehen hat.
- Offline- mit Online-Aktivitäten kombinieren, zum Beispiel ein Lied, was man gemeinsam auf YouTube angeschaut hat, danach selber auf Instrumenten nachspielen oder ein Buch, das sich zum Beispiel mit dem Thema Weltraum beschäftigt, durch ein kurzes Erklärvideo aus der Mediathek des Tablets ergänzen.

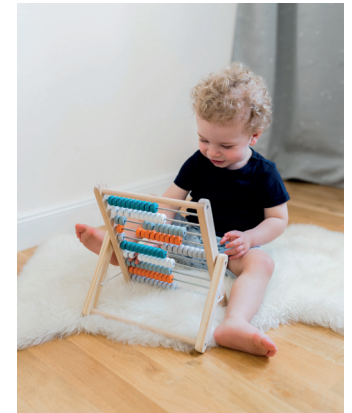
MUSIKINSTRUMENTEN-SET
39.99€



RASSELN
12.99€



ABAKUS
19.99€



Für eine gemütliche Umgebung: Kuscheln statt „Konsum“.



HOLZKAMERA
13.99€



LERNSPIEL ZAHLEN
14.99€

Nicht nur Kinder, auch Eltern brauchen Medienkompetenz - und ganz viel gemeinsame Spielzeit als Ausgleich!

KISSENBEZUG ELEFANT
19.99€

KINDERDECKE
27.99€

WALDORF

Die Grundlage für die Waldorfpädagogik bildet das anthroposophische Menschenbild. Ziel ist es, soziale Gleichberechtigung im Bildungswesen herzustellen und die individuelle Entwicklung der Kinder zu fördern. Waldorf Einrichtungen möchten Kindern einen Rahmen bieten, der es ihnen ermöglicht, sich frei zu entfalten, die Welt zu entdecken und der zum Lernen motiviert.



„Die Waldorfpädagogik mit den drei Grundsätzen ‚Freiheit, Kultur & Gleichheit‘ möchte die individuellen Fähigkeiten und Stärken jedes einzelnen Kindes fördern. Hierfür brauchen Kinder einen Raum, in dem sie sich frei entfalten können, um diese Facetten auszubilden. Besonders das freie Spiel nimmt eine zentrale Rolle in der Waldorf Pädagogik ein.“

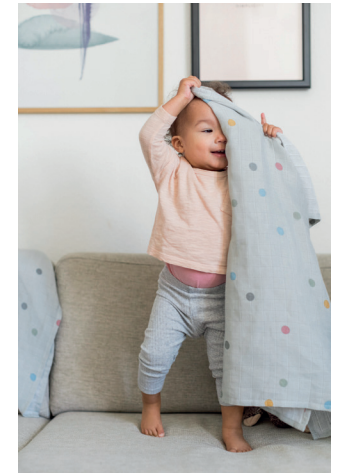
Konkrete Tipps für Eltern:

- Natürliche Materialien wie Baumwolle und Holz stellen eine tolle Grundlage für kreative Entfaltungsmöglichkeiten dar, da sie viel Spielraum für die Phantasie der Kinder lassen.
- „Zeug zum Spielen“ statt Spielzeug: in jedem Haushalt und in der Natur lassen sich Dinge zum Spielen und Basteln finden, wie z.B. Tücher, Holzlöffel, Kastanien o.ä.
- In der Waldorfpädagogik lässt man Kinder oft ganz „eigene“ Geschichten erleben. Hierzu brauchen sie jedoch ein bisschen Hilfestellung von Erwachsenen. Ein Satz Du – Ein Satz Ich!
- In den letzten Jahrzehnten haben alle Kinderärzt*innen einen Rückgang der grobmotorischen Fähigkeiten bei Kindern festgestellt. Ursache dafür ist der allgemeine Bewegungsmangel. Es wird zum Beispiel mehr Auto gefahren, es werden Medien konsumiert statt Baumhäuser zu bauen usw. und die Folge ist in der entwicklungsneurologischen Logik auch ein Defizit im feinmotorischen Bereich. Fazit sollte daher sein, dass sich Kinder primär viel bewegen sollten: rennen, balancieren, klettern usw., damit Spielzeug, das die Feinmotorik und kognitive Fähigkeiten fördert, überhaupt voll ‚wirken‘ kann. Dieser Ansatz (und ganz viel Bewegung) werden durch die Waldorfpädagogik unterstützt: Wichtig ist die Balance von viel grober Bewegung und dazu nicht reizüberflutendes Spielzeug, das wiederum im Interesse des Kindes liegen sollte.

Farben lassen sich auch im Alltag entdecken.



HOLZBUCH FARBEN
17.99€



MUSSELIN TÜCHER PUNKTE
(2ER-SET) 13.99€



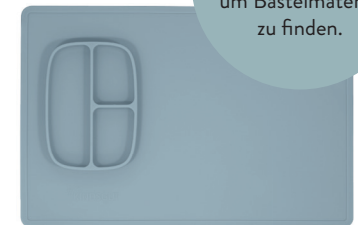
EINKAUFSWAGEN
49.99€

Zweckentfremdung gewünscht: Der Holzregenbogen als riesiger Berg gestapelt.



HOLZ-REGENBOGEN
17.99€

Ein Waldspaziergang eignet sich, um Bastelmaterial zu finden.



MAL- & BASTELUNTERLAGE
19.99€

ROLLENSPIELE & PHANTASIESPIELE

Rollenspiele werden im Kindergartenalter als eine der beliebtesten Spielformen beobachtet. Kinder schlüpfen in verschiedenste Rollen und auch Spielzeug, Puppen und Kuscheltiere übernehmen ganz viele unterschiedliche Charaktere. Dabei hat das phantasievolle Spiel auch eine wichtige Bedeutung: Das Bewusstwerden der eigenen Existenz und das Kennenlernen gesellschaftlicher Normen.



„Egal ob es das klassische Rollenspiel mit Verkleidungen ist oder ob Kinder Holzfiguren zum Leben erwecken: Wenn wir Erwachsenen uns gelegentlich auf die Phantasiewelt unserer Kinder einlassen und auch selber in neue Rollen schlüpfen, können wundervolle Geschichten entstehen.“

Konkrete Tipps für Eltern:

- Spielzeug, mit dem Kinder Dinge nachmachen können, wie z.B. eine Spielkasse, ein Einkaufswagen, ein Friseurset, eine Werkbank o.ä. eignen sich besonders für klassische Rollenspiele. Für Phantasiespiele werden diese Spielzeuge dann gerne zweckentfremdet und/oder ergänzt.
- Rollenspiele bzw. Fantasiespiele sind ganz besonders wichtig für Kinder, da sie bei dieser Art von Spiel in verschiedene Positionen schlüpfen und unterschiedliche Handlungsvarianten austesten können. Das Kind kann sich aussuchen, wer es sein möchte: mal ein furchterregendes Tier, mal eine fliegende Fee! Kinder verarbeiten hier oft Dinge, die sie beschäftigen oder sogar belasten und trainieren gleichzeitig ganz unterschiedliche Fähigkeiten wie Fantasie und Kreativität. Sprache aber auch Ausdruck, Intelligenz, Teamfähigkeit, Empathie und Psychohygiene werden spielerisch gefördert.
- Verkleidungskisten sind ab drei Jahren besonders beliebt. Man kann tolle Verkleidungskisten mit Requisiten zur Verfügung stellen. Diese müssen nicht neu und teuer gekauft werden, meist lieben die Kinder sowieso am meisten die abgelegten Glitzerschals von Oma oder den coolen Hut von Papi. Animierend wirkt sich auch aus, wenn man inbrünstig mitspielt. Hierbei sollte die Regie aber möglichst immer beim Kind bleiben.
- In der sogenannten „magischen Phase“ verschwimmen teilweise Phantasie und Realität. Das kann etwas Wundervolles sein, ist manchmal aber auch furchteinflößend. Wichtig ist hier, dass Eltern ihre Kinder ernst nehmen und ein wenig „mitspielen“, wo nötig aber auch Grenzen aufzeigen.

Spielerisch den
"Alltag üben".

Kleines
Spielzeug
für große
Träume.

SPIELKASSE
29.99€

TIER-PUZZLE
11.99€

FRISEUR-SET
24.99€

GARTEN-SET
29.99€

KAPUZENHANDTUCH
ab 29.99€

Für kleine Tag-
träumerinnen
und Tagträumer.

HOLZKAMERA
13.99€

KUSCHELTIER OKTOPUS
39.99€

HÜPFTIER KUH
29.99€

SPIELIDEEN FÜR GRAUE TAGE

(Anhaltend) schlechtes Wetter stellt alle Eltern vor Herausforderungen, denn verständlicherweise möchte man bei Regen, Sturm und Schneematsch ungern stundenlang draußen bleiben. Wenn daher der tägliche Spielplatzbesuch oder Spaziergang mal ausfällt, heißt es: drinnen kreativ werden. Mit diesen Ideen werden auch graue Tage kunterbunt!



„Es ist wichtig, sich nicht unter Druck zu setzen. Drinnen lässt sich nicht auf die gleiche Weise toben wie Draußen. Wenn mit Energieüberschuss am Abend etwas mehr gequengelt wird als üblich, darf man das auch einfach mal entspannt hinnehmen. Mein Tipp: Regentage für ausgiebige Kuschel-einheiten nutzen, viel Malen & Basteln, (Vor)lesen und Spiele, für die es Konzentration benötigt, machen. Und: Gemeinsam Pläne für die nächsten Ausflüge bei Sonnenschein schmieden.“

Konkrete Tipps für Eltern:

- Vorbereitung ist das A & O: Ein paar Bastelsachen sollte man immer auf Vorrat haben – Ideen, was man dann konkret Malen oder Basteln kann, findet man online.
- Das mit dem Kind spielen, was einem auch selbst Freude macht! Denn Freude und Spaß übertragen sich ganz automatisch.
- Kinder in das tägliche Leben einbinden: z.B. gemeinsam Kochen oder kleine Haushaltstätigkeiten erledigen, bei denen das Kind helfen kann (wie zum Beispiel Wäsche sortieren o.ä.). Kinder freuen sich, wenn sie sich nützlich machen können.
- Graue Tage laden zu ausgiebigem Kuscheln ein – nicht nur zum Welt-Knuddel-Tag, der jährlich im Januar stattfindet. Wenn zwei Menschen (oder auch die ganze Familie) knuddeln, also Körperkontakt haben, wird Oxytocin ausgeschüttet. Dieses Hormon wird auch „Botenstoff der Liebe“ genannt und sorgt für Verbundenheit. Es hat aber auch noch viele weitere positive Effekte, zum Beispiel werden Stress und Ängste reduziert sowie das allgemeine Wohlbefinden gesteigert.

KRABBELECKE PUNKTE
89.99€



HOLZPUZZLE-SET
FARBEN
24.99€



DOMINO
17.99€



HOLZWÜRFEL-PUZZLE TIERE
17.99€



Graue Tage laden ein, stundenlang in Spielen zu versinken.



MAL- & BASTELUNTERLAGE
19.99€

KISSENBEZUG
19.99€



KINDERDECKE
27.99€



Im Alltag mithelfen wie die Großen.

WERKBANK
39.99€

SPIELIDEEN FÜR FRÜHLING & SOMMER

Die ersten Blumen blühen, die Sonne kitzelt wieder unsere Nasenspitzen und es wird Zeit für das erste Eis des Jahres: der Frühling ist offiziell da! Ob selber Eis machen, jedes Abenteuer mit der Holzkamera einfangen oder im Garten die Spielmatte aufbauen und mit Hüpftieren Spaß haben – wir haben Ideen, wie der Sommer unvergesslich wird.



„Gemeinsame Urlaube, stundenlanges Buddeln auf dem Spielplatz oder Fangen spielen auf grünen Wiesen: nicht umsonst ist der Sommer die beliebteste Jahreszeit bei Familien. Mein Tipp für Eltern: sich wieder an die eigenen Sommer(ferien) zu erinnern und das Besondere in den kleinen Dingen zu sehen. Oft ist es wichtiger, sich viel Zeit zu nehmen, als ausgefallene Aktivitäten zu planen.“

Konkrete Tipps für Eltern:

- Eltern können Kinder super in die Planung von Aktivitäten mit einbeziehen. Egal ob es um den Sommerurlaub geht oder den Ausflug in den Park – seine Kinder zu fragen, worauf sie Lust haben und sie zu bitten, sich Spielzeug oder Aktivitäten für vor Ort (mit) auszusuchen, beugt Quengelei vor.
- Mit etwas Phantasie kann jeder Spielplatzbesuch zum Abenteuer werden, es muss keine große Weltreise sein: Packt den Rucksack für ein Picknick oder geht neue Wege und entdeckt auch unterwegs Pflanzen, Farben & Co. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.
- Auf Ausflügen und auf Reisen gilt, weniger ist mehr. Die Reduktion des Gepäcks aufs Nötigste birgt die Chance, unterwegs kreativ zu werden und Zeug zum Spielen zu entdecken. Stöcker im Wald, Muscheln am Strand... Kinder können in ihrer Umgebung jede Menge entdecken, wenn man ihnen den Freiraum dafür gibt. Schlichtheit und natürliche Materialien erhöhen die Kreativität und heben den Urlaub auch noch mal in der Erfahrung und der Rückerinnerung vom Alltag zu Hause ab!

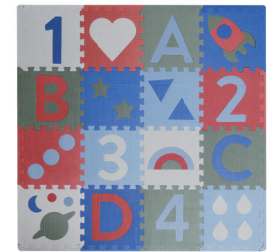
Balkon, Terasse oder Garten – so helfen die Kleinen wie die Großen.

GARTEN-SET
29.99€



KINDERRUCKSACK MINI
49.99€

SPIELMATTE PUZZLE
29.99€



LUFTHANSA LAGEN-PUZZLE
13.99€

Selbstgemachtes Eis für die ganze Familie.



BROTDOSE ALTROSA
19.99€



TRINKFLASCHE DACKEL
19.99€



STECKPUZZLE
14.99€

Bereit für den Urlaub: Zuhause oder am anderen Ende der Welt.

SANDSPIELZEUG
14.99€



ERSTAUSSTATTUNG RUND UM DEN WICKELTISCH

In den Wochen vor dem errechneten Geburtstermin ist die Aufregung groß und der Nestbau-Endspurt steht an. Häufig kommen dann Fragen auf, was wirklich sinnvoll ist, denn die Auswahl rund um die Erstausrüstung ist riesig. Hebammen Sissi Rasche gibt Tipps, was man rund um den Wickeltisch benötigt.



„Der Wickeltisch ist ein richtiger Wohlfühlort für Babys. Hier werden nicht nur Windeln gewechselt, Ihr kommuniziert auch mit Eurem Baby, lacht, und macht Bauchmassagen. Wichtig ist neben einer weichen Wickelunterlage auch, dass es warm genug ist – wenn Ihr nicht im Bad wickeln könnt, darf eine Wärmelampe also nicht fehlen!“

Konkrete Tipps für Eltern:

- Ein Wickeltisch oder eine Wickelkommode mit Wickelaufgabe gehört zu den wenigen Möbelstücken, die man für Kind im ersten Lebensjahr wirklich benötigt. Ein Wickeltisch sollte nicht nur schön aussehen und zum Kinderzimmer passen, sondern auch so hoch sein, dass Eltern ihr Baby ohne Rückenschmerzen versorgen können. Er muss stabil stehen und ausreichend Fächer besitzen, damit alles wichtige griffbereit untergebracht werden kann. Für die Organisation von Windeln & Co. eignen sich praktischen Klappkisten prima.
- Ein Mobile über dem Wickeltisch sieht nicht nur hübsch aus, sondern sorgt auch dafür, dass Babys während des Wickelns „abgelenkt“ sind. Für Spielspaß auf dem Wickeltisch sorgen auch kleine Spielzeuge wie zum Beispiel Greiflinge oder Rasseln.
- Es gibt klassische Windeln, Windelhöschen und sogar noch immer Stoffwindeln in unzähligen Größen, Formen und Designs. Aber alle haben eines gemeinsam: Sie müssen entsorgt werden! Dafür eignen sich spezielle Windelmülleimer mit geruchssicheren Klappen und praktischem Schlauchfoliensystem ganz besonders gut. Außerdem ist es wichtig auf Standfestigkeit und eine gute Höhe zu achten, sowie die Möglichkeit, den Mülleimer einhändig zu bedienen – denn eine Hand gehört immer ans Kind!
- Ein Abhalte-Töpfchen ist eine praktische Ergänzung zu Windeln und kann nicht nur den Geldbeutel und die Umwelt schonen, sondern auch Bauchweh & Co. vorbeugen.



KRABBELDECKE PUNKTE
89.99€



KAPUZENHANDTUCH HASE
29.99€

STERNZEICHEN POSTER 20X30
13.99€



KUSCHELZEIT BUNDLE STERNE
58.87 €

ABHALTETÖPFCHEN
14.99€



WINDELMÜLLEIMER WAL
99.99€



KLAPPKISTEN-SET
17.99€



KUSCHELTIER WAL
39.99€

ABHALTEN

Ein Baby abzuhalten bedeutet, es ohne Windel so zu halten, dass es bequem ausscheiden kann. Stuhl und Urin gehen also nicht in eine Windel, sondern z.B. in eine Schüssel oder die Toilette. Die Mehrheit der Eltern nutzt Abhalten als Ergänzung zu Windeln, vor allem tagsüber und Zuhause. Am Besten geeignet ist ein Abhaltetöpfchen, dass sich ergonomisch der Form des Babys anpasst, dabei gut für Erwachsene zu halten ist und sich leicht reinigen lässt. Das Kindsgut Abhaltetöpfchen überzeugt mit seiner abgerundeten Form, einer Erhöhung im vorderen Bereich (die vor allem für Jungen essentiell ist) sowie sicherem Stand und Halt.



„Abhalten kann so viel mehr sein als nur ‚windelfrei‘ bzw. weniger Windeln zu nutzen, denn natürlich muss es kein entweder oder sein und kann wunderbar ergänzend zu Windeln genutzt werden. Es geht beim Abhalten um die Kommunikation zwischen Eltern und Baby. Man lernt ganz automatisch die vielen Arten, auf die selbst klitzekleine Babys schon mit uns kommunizieren. Diese Zeit am Wickeltisch ist so wertvoll – und Abhalten bringt einfach so viele Vorteile mit sich!“

Vorteile des Abhaltens:

- Das Baby muss nicht in seiner vollen Windel liegen und die empfindliche Haut wird weniger strapaziert.
- Weniger Windeln sind gut für die Umwelt und für das Portemonnaie!
- Die aufrechte Position mit angewinkelten Beinen kann unterstützen, Druck im Darm zu lösen und schafft so Abhilfe bei Bauchschmerzen.
- Babys, die es gewohnt sind, nicht immer in vollen Windeln zu liegen, werden in der Regel zu Kleinkindern, die das ebenfalls nicht wollen – und zeigen früh Interesse am Töpfchen.
- Babys kommunizieren schon ab Geburt mit uns Eltern – auch, was ihre Ausscheidungen angeht. Auf diese Signale zu achten, kann die Bindung zwischen Eltern und Kind noch stärken.

WIE GEHT'S GENAU?

Je nach Alter und Größe gibt es verschiedene Techniken, das Kind zu halten. Eine ausführliche Schritt-für-Schritt Anleitung inklusive Video findet Ihr im Kindsgut Magazin. Wichtig ist immer, dass das Baby gut gestützt ist und die Beinchen sanft angewinkelt werden. Hebamme Sissi Rasche empfiehlt daher, nah am Körper abzuhalten!



1
Baby ohne Windel vorsichtig hoch nehmen.

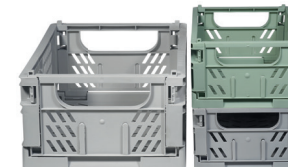


2
Baby mit dem Rücken an den Bauch lehnen, umgreifen und unter den Kniekehlen halten. Das Abhaltetöpfchen griffbereit haben und unter den Po halten.



3
Baby vorsichtig an den Beinchen halten, sodass diese etwas über dem Po sind. Es kann ein kleines bisschen dauern, bis „etwas kommt“. Etwas Geduld sollte man haben!

Weite Favoriten von Hebamme Sissi sind im Bundle erhältlich!



SISSIS SELEKTION
74.06€



ABHALTETÖPFCHEN
14.99€



In drei dezzenten unisex Farben.

VOM TÖPFCHENBESUCH BIS HIN ZUM TOILETTENTRAINING

Wir möchte Eltern und Kindern von Anfang an „rund ums Töpfchen“ zur Seite stehen. Ab Geburt eignet sich das speziell mit einer Hebamme entwickelte Abhalte-töpfchen. Später, wenn die Kinder selbstständiger werden, wird es Zeit für Töpfchen und Toilette. Egal ob Kinder erst das eine und dann das andere spannend finden oder direkt „wie die Großen“ aufs WC möchten: die Bestseller Produkte im niedlichen Wal Design sorgen für ganz viel Spaß beim Töpfchen- und Toilettentraining.



„Töpfchenttraining kann und sollte der ganzen Familie Spaß machen – dafür braucht es vor allem eine große Portion Geduld und Liebe. Auch Humor kann nicht schaden, falls mal etwas daneben geht. Eltern sollten daran denken, das jedes Kind anders ist und sein eigenes Tempo hat.“

Konkrete Tipps für Eltern:

- Abhalten kann man Babys bereits ab Geburt, aber auch mit einigen Monaten kann man noch starten. Abhalten kann als Ergänzung zu Windeln genutzt werden oder für eine komplett windelfreie Erziehung.
- Zur groben Orientierung: Kinder ab ca. 18 Monaten sind körperlich dazu bereit, trocken zu werden.
- Das Kind möglichst viel ohne Windel herumlaufen lassen, so bekommt es ein Gespür dafür, ob es auf die Toilette muss.
- Es ist immer hilfreich, das Kind auch in anderen Bereichen zur Selbstständigkeit anzuregen, z.B. durch ein Badezimmer, dass so gestaltet ist, dass Kindern alleine an Waschbecken, Handtuch & Co. herankommen.
- Anzielsachen, die das Kind selbstständig an- und ausziehen kann, unterstützen das Training für Töpfchen und Toilette gleichermaßen.
- Das Thema Töpfchenttraining spielerisch in den Alltag integrieren, z.B. mit dem Kindsgut Pottybuch.

Ein stabiler Tritt
sorgt für mehr
Eigenständigkeit
im Bad.



HOLZTRITT
59.99€



POTTYBUCH 1 & 2
je 1.49€



KINDERTÖPFCHEN
34.99€



Ein niedliches Design
sorgt für tierisch viel
Spaß beim Töpfchen-
& Toilettentraining.



KAPUZENHANDTUCH
29.99€



ABHALTETÖPFCHEN
14.99€



TOILETTENAUFSATZ WAL
29.99€

FRÜHKINDLICHE ENTWICKLUNGSSTUFEN

NACH DER GEBURT

Noch ist das Sehvermögen von Babys nicht ausgeprägt – nur sehr nahe Gegenstände und Gesichter können fokussiert werden. Die eigenen Körperbewegungen können noch nicht selbst gesteuert werden.

CA. 3 MONATE

Die Entdeckungsreise beginnt! In Bauchlage Kopf und Brust heben, greifen nach herunterhängenden Gegenständen, hantieren mit ersten Gegenständen, die eigenen Hände und Füße werden entdeckt.

CA. 7 MONATE

Nun können Babys die ersten Gegenstände schon selbst greifen und erkunden, vieles wandert in den Mund. Mit etwas Unterstützung können die Kleinen jetzt schon selbst sitzen!

ZWISCHEN 6 UND 10 MONATEN

Die ersten Fortbewegungsversuche starten: Babys fangen an zu krabbeln und sich an Möbelstücken hochzuziehen. Viele Babys beginnen jetzt auch zu brabbeln und lernen zu klatschen.

CA. 12 MONATE

Das erste Mal alleine stehen können – wie cool ist das denn?! Außerdem verstehen Kleinkinder ab jetzt erste Wörter und Sätze und versuchen diese nachzusprechen.

ZWISCHEN 10 UND 18 MONATEN

Tip Tap! Das Baby ist mittlerweile schon ein Kleinkind und wagt die ersten Schritte. Auch am Esstisch werden die Kleinen jetzt geschickter.



„Die Zeit nach der Geburt ist eine wunderbar aufregende Zeit. Und oft vergehen die ersten Wochen wie im Flug. Besonders im ersten Lebensjahr lernen Babys in kurzer Zeit viele Fähigkeiten. Es macht Spaß, zu verstehen was in unseren Kindern vorgeht. Gleichzeitig kann die ständige Veränderung, die damit einhergeht auch, anstrengend sein. Der Spruch ‚Es ist alles nur eine Phase‘ trifft es oft genau richtig.“

Konkrete Tipps für Eltern:

- Sich keinen Druck machen, wenn das eigene Kind eine anstehende Entwicklungsstufe noch nicht meistert – jedes Kind hat sein eigenes Tempo!
- Das eigene Kind genau beobachten – oft wird dann deutlich, wie man das Kind bei einer bevorstehenden Entwicklungsstufe unterstützen kann (zum Beispiel mit dem passenden Spielzeug, der richtigen Umgebung o.ä.).
- Es gibt viele spannende Bücher und informative Webseiten, die Eltern über die Entwicklungsschritte ihrer Kinder informieren. Das Wissen darüber, was das eigene Kind gerade lernt, kann helfen, es altersgerecht zu fördern und zu fordern.



Im Bundle zum Sparpreis erhältlich!



SCHLEMMER BUNDLE DUNKELGRAU
44.62€



Ein einfaches Spielzeug, das vielfältige Fähigkeiten fördert.

STAPELTURM BÄR & PANDA
14.99€



MOBILE NACHTHIMMEL
29.99€



SCHMUSETUCH
18.99€



KRABBELDECKE
79.99€



HÄKEL-GREIFLING
14.99€



HOLZRASSELN
12.99€



HOLZEISENBAHN
19.99€



PATRICK LINKS & CORINNA LINKS
GESCHÄFTSFÜHRENDE, EHEPAAR UND ELTERN EINER KLEINEN TOCHTER

Über Kindsgut





Das 2017 in Berlin gegründete Unternehmen Kindsgut hat es sich zur Aufgabe gemacht, Spielzeug und Accessoires anzubieten, die auf natürliche Art und Weise die kindliche Fantasie anregen, altersgerechten Spielspaß versprechen und gleichzeitig den ästhetischen Ansprüchen der Eltern gerecht werden. Hinter dem Unternehmen steht ein leidenschaftliches Team aus Müttern, Vätern und Familienmenschen, das den Anspruch hat, nur das zu entwickeln und zu verkaufen, was sie selbst und ihre Kinder lieben: Immer mit dem Leitgedanken, dass sich die Produkte durch ihr reduziertes und zurückhaltendes unisex Design ganz natürlich in das Zuhause moderner Familien einfügen. Das Kindsgut Motto lautet „Wir machen Familien glücklich!“.

WIR MACHEN FAMILIEN GLÜCKLICH



Bitte beachten: alle Fotos sind unter [kindsgut.de/presse](https://www.kindsgut.de/presse) in großer Auflösung zum Download verfügbar und können unter Angabe von © Kindsgut frei verwendet werden. Über eine kurzen Hinweis oder die Zusendung eines Belegexemplars freuen wir uns.

*Bei Fragen oder Interesse an einem Interview mit Dr. Katharina Schroth, Hebamme Sissi Rasche oder Almut Schnerring und Sascha Verlan von klische*esc freuen wir uns ebenfalls über eine Mail an friederike.bauer@kindsgut.de*

-  www.kindsgut.de
-  www.instagram.com/kindsgut
-  www.facebook.com/kindsgut
-  www.pinterest.com/mykindsgut



Kindheit, die

['kɪnthʰaɪt] Substantiv

Unvergesslicher Lebensabschnitt.
Die Tage vergehen so langsam, die Jahre
viel zu schnell. Und Augenblicke werden
zu Erinnerungen.

www.kindsgut.de